Zeitschrift: Zeitschrift für schweizerische Archäologie und Kunstgeschichte = Revue suisse d'art et d'archéologie = Rivista svizzera d'arte e d'archeologia = Journal of Swiss archeology and art history

Herausgeber: Schweizerisches Nationalmuseum

Band: 17 (1957)

Heft: 3-4

Erratum

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

ergänzt werden musste, kennzeichnete man die Trennungslinie durch Einzüge von braunen Klinkerstreifen. Alle Mauerkronen erhielten wenige Grad Neigung, um dem Wasser den Ablauf zu ermöglichen, und beidseitig Zementkanten, um mutwilligen Händen das Handwerk zu legen. An einzelnen Stellen waren Treppen für das Übersteigen der Mauerzüge nötig. Sie wurden in Beton erstellt und von der Mauer einige Zentimeter abgerückt, um sie völlig als modernes Hilfsmittel zu kennzeichnen. Alle Aussenseiten der ergänzten Mauermäntel wurden mit Weisskalk ausgefugt. Pläne, Profilzeichnungen und Photos sind im SLM. – H. S.

KORRIGENDA

Durch ein Versehen der Druckerei sind die Clichés auf den Seiten 112 und 114 dieses Bandes verwechselt worden. Das Cliché auf Seite 112 gibt, wie der aufmerksame Leser schon festgestellt haben wird, den Grundriss der Kapelle St. Benedikt im Somvix wieder, das Cliché auf Seite 114 denjenigen der Christkatholischen Kirche von Obermumpf.

Die Redaktion